

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein. Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 53

14. Dezember 2024

Nr. 25

Familie Basic – Neue Inhaber des Steinbacher Rewe Von der Aushilfe zum Marktinhaber – Muris Basic und seine Vision für Steinbach



Seit dem 1. Oktober 2024 hat der Steinbacher Rewe-Markt einen neuen Besitzer: Die Familie Basic führt nun den Supermarkt in privater Hand. Muris Basic, der neue Inhaber, hat eine beeindruckende Karriere hinter sich. Seine Geschichte ist ein Vorbild für Engagement, Zielstrebigkeit und Regionalverbundenheit.

Vom Schülerjob zum Marktinhaber

„Ich habe als Aushilfe im Rewe-Markt in Florstadt begonnen,“ erzählt Muris Basic. „Während des Abiturs war ich dort Teilzeit angestellt und habe danach das Abiturientenprogramm im Rewe im Nordwestzentrum absolviert. Dadurch konnte ich meine Ausbildung als Einzelhandelskaufmann auf 1,5 Jahre verkürzen und ein Studium als Fachwirt für Vertrieb und Marketing anschließen.“

Nach seiner Ausbildung im Jahr 2016 arbeitete er sich kontinuierlich hoch: Assistent, Marktmanager in Oberursel im Holzweg und schließlich Marktleiter in Steinbach. Mit gerade einmal 30 Jahren ist er nun selbstständiger Marktinhaber – ein Weg, der von Fleiß und Weitsicht geprägt ist.

„Die Verantwortung ist groß,“ betont Basic. „Man trägt die komplette Verantwortung für Mitarbeiter, Standort und Sortiment. Mit Rewe habe ich einen starken Partner an meiner Seite. Meine Frau und meine Kinder stehen stets hinter mir und unterstützen mich. Ich kann mich immer auf sie verlassen.“

Regionalität und Engagement im Fokus

Muris Basic setzt auf Regionalität und Qualität: „Als selbstständiger Inhaber kann ich viel individueller auf die Bedürfnisse der Steinbacher eingehen. Wir ha-

ben Produkte von kleinen Manufakturen aus der Umgebung, wie Pesto und Öle aus Königstein, Taunus Gin, das Taunus-Edel Bier und saisonales Gemüse von regionalen Bauern.“

Auch die Steinbacher Vereine und Initiativen profitieren: „In der Vergangenheit haben wir das Projekt Luftfahrt ohne Grenzen mit Pfandspenden unterstützt, arbeiten eng mit dem FSV Steinbach zusammen und sind Partner bei städtischen Projekten wie dem Steinbacher Open Air. Im neuen Jahr planen wir eine Unterstützung der Jugendfeuerwehr durch Pfandspenden und werden auch einen Beitrag zum Steinbacher Stadtfest leisten.“

Besonders am Herzen liegen ihm die Jugendlichen: „Es kommt häufig vor, dass sich die Jugendlichen bei uns auf dem Parkplatz aufhalten. Ich kann das gut verstehen, als Jugendliche sich wir auch immer zu -damals noch Minimal - gegangen. Ich habe mich mit den Jugendlichen hier unterhalten und um mehr Sauberkeit gebeten, da das einige Zeit für Probleme gesorgt hat. Das hat Wirkung gezeigt. Außerdem biete ich Praktikumsplätze und Möglichkeiten für den Girls' und Boys' Day an, um junge Menschen zu fördern.“

Stimmen aus dem Gewerbeverein

Walter Schütz, der Vorsitzende des Gewerbevereins, lobt das Engagement: „Es ist beeindruckend, wie Herr Basic regionale Produkte fördert. Für uns als Verbraucher ist das ein Gewinn – kurze Wege, frische Produkte und ein Beitrag zur Umwelt.“ Lars Knobloch, Vorstandsmitglied, ergänzt: „Mit der Familie Basic hat Steinbach nicht nur einen starken wirtschaftlichen Partner gewonnen, sondern auch jemanden, der die Stadtgesellschaft aktiv mitgestaltet und sich zum Wohle unserer Heimatstadt einbringt. So wünscht man sich modernes Unternehmertum.“

Ein Markt für alle Steinbacher

Für Muris Basic ist klar: „Als Teil der Steinbacher Stadtgesellschaft möchte ich langfristig etwas zurückgeben. Steinbach ist ein wichtiger Teil meines Lebens geworden und ich fühle mich fast schon wie ein echter Steinbacher. Wir haben nur dieses eine Steinbach. Meine Mitarbeiter und ich sind ein gutes Team, auf das ich mich immer verlassen kann. Wir möchten unseren Teil dazu beitragen, dass es hier allen gut geht – Mitarbeitern und Kunden.“

Der Gewerbeverein gratuliert Familie Basic herzlich zur Selbstständigkeit und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Grußwort von Bürgermeister Steffen Bonk zum Jahresausklang



Foto: Tobias Koch

Liebe Steinbacherinnen und Steinbacher, der Blick in den Kalender verrät es, dennoch kommt das Jahresende überraschend. Wie in jedem Jahr möchte ich die Gelegenheit nutzen, ein wenig inne zu halten und einen kurzen Rückblick auf die vergangenen zwölf Monate zu geben. Konnte ich Ihnen in der Vergangenheit stets über eine Vielzahl von Bauprojekten in unserer Stadt berichten, so fällt dieser Teil in diesem Jahr etwas kürzer aus. Dies liegt nicht daran, dass wir untätig waren, vielmehr war 2024 ein Jahr der Planungen. Den Bauantrag für das größte Bauprojekt in der Geschichte unserer Stadt - die neue Kindertagesstätte „In der Eck“, die im Süden entstehen wird - konnten wir im Spätsommer beim Hochtaunuskreis einreichen. Im neuen Jahr ist der Start der Bauarbeiten geplant.

Für das neue Feuerwehrhaus konnten wir ein europaweites Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistungen erfolgreich zum Abschluss bringen. Gemeinsam mit unserer Wehrführung werden wir im neuen Jahr an die konkrete Planung dieses für unsere Stadt so wichtigen Projekts gehen. Ich betrachte dieses Vorhaben als Bestätigung der hervorragenden Arbeit der Kameradinnen und Kameraden, die in diesem Oktober mit dem Titel „Feuerwehr des Monats“ durch den Hessischen Innenminister ausgezeichnet wurden.

Das Anreizprogramm, mit welchem wir private Initiativen im Quartier der „Lebendigen Zentren“ fördern, stößt weiterhin auf großes Interesse. Erste Projekte verändern bereits positiv unser Stadtbild. Bedauerlich sind die Verzögerungen bei der Sanierung der Herzbergstraße, die in den letzten Wochen unvorhersehbar entstanden sind. Dies führt leider dazu, dass wir dieses Projekt ins neue Jahr „mitnehmen“. Ich danke allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr Verständnis sowie die Geduld, die sowohl uns als auch der ausführenden Baufirma entgegengebracht wird. Der bereits fertig gestellte Teil der Straße lässt erahnen, wie schön die Herzbergstraße nach der Erneuerung sein wird. Sie fügt sich damit nahtlos in die Reihe zahlreich erfolgreicher Bauprojekte ein.

Die Verzögerungen beim Abschluss der Arbeiten im Zuge des Glasfaserausbaus sind ärgerlich. Die Verwaltung und ich stehen Glasfaser Plus und der Baufirma „auf den Füßen“, damit die Gehwege über den Winter in einen sicheren und ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden. Bei all der berechtigten Kritik gilt es aber auch festzuhalten, dass Steinbach eine der wenigen Kommunen sein wird, in der flächendeckend Glasfaser verfügbar ist.

Viele Feste, Märkte und Veranstaltungen, besonders im Rahmen des Steinbach OPEN AIR, haben auch dieses Jahr wieder für viel Freude und Kurzweiligkeit bei Jung und Alt gesorgt. Ich danke den Vereinen,

den Kirchengemeinden, den AGs und IGs der Sozialen Stadt und der sonstigen Initiativen, die durch ihr Engagement all dies erst ermöglichen. Besonders erwähnen möchte ich den Steinbacher Gewerbeverein für die Durchführung eines sehr gelungenen Stadtfestes sowie für die Herausgabe der Steinbacher Information, mit der die Stadtverwaltung sowie die Vereine ihre Nachrichten in alle Haushalte bringen. Mein zweiter Dank gilt der Steinbacher Kerbegesellschaft für die Durchführung der traditionellen Kerb. Steinbacherinnen und Steinbacher jeden Alters und gleich welcher Herkunft tummelten sich auf dem Kerbplatz und machten die Kerb zu etwas Besonderem. Ein Thema, welches in der Berichterstattung der letzten Monate etwas ins Hintertreffen geraten ist, dennoch nicht an Bedeutung verloren hat, ist der Klimawandel. Maßnahmen zur Anpassung an das sich verändernde Klima werden uns in den kommenden Jahren und Jahrzehnten begleiten und fordern. Ich bin den städtischen Gremien dankbar, dass mit dem Beschluss zum Klimaschutzkonzept der Stadt Steinbach (Taunus) Ende Oktober ein Papier verabschiedet wurde, das uns sowohl Erfordernisse als auch Handlungsfelder aufzeigt.

Abschließend bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung, den Kolleginnen und Kollegen aus den städtischen Gremien Magistrat sowie Stadtverordnetenversammlung, den Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr und den ehrenamtlich Aktiven in unseren Vereinen, Kirchengemeinden und Gruppierungen für die sehr gute, konstruktive, erfolgreiche und wertschätzende Zusammenarbeit in den vergangenen fünfzehn Jahren meiner Amtszeit. Es war und ist mir eine große Freude Ihr Bürgermeister zu sein. Und so wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine gute Adventszeit, ein fröhliches sowie friedliches Fest und alles Gute für das neue Jahr.

Ihr Steffen Bonk
Bürgermeister

Weihnachtsbaum-Abholung Montag, 13. Januar 2025

Es wird nur einmal im gesamten Stadtgebiet abgefahren – ab 7 Uhr!



Mitra Solar

wünscht allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen sonnigen Start ins neue Jahr 2025!

Ihr Partner für private und gewerbliche Solarlösungen aus Steinbach.
kontakt@mitrasolar.de • 0171 152 64 65

FROHE WEIHNACHTEN

Die Weihnachtszeit genießen - mit Räucherlachs von TINEMA! Unsere hochwertigen Spezialitäten machen jedes Fest zu einem besonderen Erlebnis.



WIR WÜNSCHEN ALLEN
STEINBACHERINNEN UND STEINBACHERN
BESINNLICHE FEIERTAGE VOLLER FREUDE UND GENUSS

TINEMA

TINEMA GmbH, Daimlerstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus)

Der Gewerbeverein Steinbach e.V.
und das Team der



wünschen allen
Steinbacher BürgerInnen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2025!



Frohe Festtage und für das kommende Jahr Gesundheit, Glück sowie viel Erfolg wünschen die Steinbacher Kerbegesellschaft und Kerbevorschen

GV Frohsinn groovt Publikum auf die Vorweihnachtszeit ein
O du fröhliche und o du funkige!



Verein für Geschichte und
Heimatkunde e.V. Steinbach (Taunus)



Wohin mit den ganzen Erinnerungen?

Sie wollen Ihren Keller entrümpeln oder wollen ein wenig Platz in Ihrem Leben schaffen?
Sie müssen einen Hausstand auflösen?

Der Geschichtsverein hilft Ihnen, diese Erinnerungen nicht gleich endgültig entsorgen zu müssen. Wir freuen uns über jede Steinbacher Historie wie Videofilme, Krüge, Orden, Bilder, Urkunden, Kalender und, und, und...
Sehr willkommen sind uns auch private Fotoalben, die uns die Steinbacher Geschichte aus einer ganz eigenen persönlichen Perspektive erzählen.

Wir besprechen gerne mit Ihnen, was und wie wir etwas in unser Archiv übernehmen.

Wir sind allerdings auch keine Entrümpler - wir sind Bewahrer und wollen unsere gemeinsame Geschichte in die Zukunft bringen!

Geschichtsverein Steinbach, Kai Hilbig (Vorsitzender)
info@geschichtsverein-steinbach.de 06171-2794006

„Wieder ganz anders, aber toll!“ So und ähnlich klangen die Stimmen nach dem diesjährigen Adventskonzert des Gesangsvereins Frohsinn.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer, die am ersten Advent am späten Nachmittag zum Adventskonzert des Gesangsvereins Frohsinn in Steinbacher Bürgerhaus kamen, bekamen auch in diesem Jahr wieder eine Stunde vorweihnachtliche Stimmung auf die Ohren, aber an der ein oder anderen Stelle anders als vielleicht erwartet.

Draußen war es dunkel und – endlich – winterlich kalt! Was noch fehlte, war der Schnee und so begannen die Chorkids mit ihrem sympathischen Mini-Musical „Die Schneefee“. Die Schneeflöckchen langweilten sich im Himmel ganz fürchterlich und wollten unbedingt tanzen auf die Erde schneien. Aber bisher hatte die Schneefee Sybill das noch nicht erlaubt – sie war schließlich auch

für ihren sicheren Weg auf die Erde verantwortlich. Aber schließlich war es soweit und sie durften sich bereit machen – was für eine Freude! Allerdings machte ihnen der böse Nordwind kurz darauf einen Strich durch Rechnung. Er wollte die Schneeflöckchen gehörig durcheinander wirbeln. Sybill suchte verzweifelt ihren Zauberstab, um das zu verhindern. Sie suchte „links vom Tisch, rechts vom Tisch, unter dem Tisch, auf dem Tisch“ – aber er war nicht zu finden. Aber natürlich war das Happy End nah: Sybill fand den Zauberstab, vertrieb damit den Nordwind und ihre Schneeflöckchen kamen sicher an. Puh!

Im Anschluss gab es dann eine kleine Premiere: Die 1. Kronberger Laienspielschar war zum ersten Mal zu Gast bei uns in Steinbach. Eine coole Truppe, deren Chor mittlerweile als reiner Frauenchor – und a capella, also ohne instrumentale Begleitung

– auftritt. Mit getragenen Liedern aus den verschiedensten Ecken Europas von Lorenz Maierhofer bis Rolf Zuckowski ließen sie erst einmal Ruhe einkehren im Saal. Last, but not least, kamen die Gastgeber mit Schwung auf die Bühne: Sing4Joy eröffnete mit einer ungewöhnlichen Fassung des in Deutschland wohl bekanntesten Weihnachtslieds: O du Fröhliche. Ein kleiner Funk-Beat, ein bisschen gegen den geraden Takt gesungen und schon klingt dieses traditionelle Lied ganz anders und verbreitete auch unter den Zuhörenden gute Laune. „Bravo!“ schallte es denn auch aus dem Publikum.

Zum Abschluss und einer kleinen Tradition folgend, sangen alle gemeinsam, Chöre und Publikum, noch zwei Weihnachtslieder – passend zum Mini-Musical „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ und passend zum Bühnenbild „O Tannenbaum“. Mit einem Lä-

cheln auf den Lippen und angenehm eingestimmt auf die vor uns liegende Zeit verließ das Publikum den Saal und hielt im Vorraum bei Glühwein, Punsch und Lebkuchen noch einen kleinen Plausch mit den Beteiligten.

„Es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, wie dieses Konzert des GV Frohsinn einen kleinen Ruhepunkt in der hektischen Vorweihnachtszeit kreiert. Momente zum Innehalten und Genießen. Deshalb komme ich auch jedes Jahr wieder – und es freut mich sehr, dass auch so viele andere in und um Steinbach das so sehen!“ freute sich Lars Knobloch, 1. Stadtrat von Steinbach, nach dem Konzert. Dem ist absolut nichts hinzuzufügen.

Der Gesangsverein Frohsinn wünscht nun allseits eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest und alsbald einen guten und gesunden Rutsch ins neue Jahr!

Euer GVF-Team

Frohe Weihnachten

wünschen wir unseren
Sportlerinnen und Sportlern,
sowie allen
Steinbacherinnen und Steinbachern.
Wir danken allen, die uns die Treue
halten und uns unterstützen.
Für 2025 hoffen wir auf Frieden, Gesundheit
und ganz viel Zusammenhalt.

Der Vorstand
Turn- und Spielvereinigung
Steinbach 1885 e.V.

„Je mehr Freude wir anderen Menschen machen,
desto mehr Freude kehrt ins eigene Herz zurück.“

Wir danken allen Mitgliedern, Helfern und Freunden der „brücke“
für Ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein friedliches und besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025.

Ihr „brücke“-Vorstand

Der Vorstand des
Leichtathletik Club Steinbach
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern
Frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr.

Merry
Christmas

Wir wünschen allen Freunden, Gönnern und Mitgliedern
des Vereins eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Die Tiger der Tanzgarde 2008 e.V.

Freude in vielen Herzen

Beobachtungen an einem Nachmittag mitten in Steinbach



Gleich ist es halb zwei. Eine Schar jugendlicher begleitet von zwei Frauen kommt mit fröhlich-gespannten Gesichtern die Untergasse entlang von Richtung Bahnstraße. Bärbel Andresen vom Stadtteilbüro hat sie schon erwartet und begrüßt „die neuen“ Neuntklässer der Phorms. Ihr Ziel ist Aveni Wiesenau, wo die Jugendlichen mit Se-

nioreninnen und Senioren zum adventlichen Basteln verabredet sind. Als sie im Saal eintreffen, sind die ersten Senioren auch schon da und warten freudig auf die Ankunft der Neuntklässer. Dieser besondere Nachmittag ist eine von vielen Veranstaltungen im Rahmen des Projekts Soziales Schuljahr, einem Kooperationsprojekt des Stadtteil-

büros Soziale Stadt mit der Phormsschule, Aveni Wiesenau, der Brücke, dem VdK, der IG BarriereFREI und dem Hospiz- und Palliativdienst Oberursel. Die wunderschöne Idee für das Adventsbasteln in Aveni hatten Frau Dittrich und Frau Müller, die beiden begleitenden Lehrkräfte der Phorms. Gemeinsam mit den Schülern haben sie im Vorfeld verschiedene gemeinsame Bastelangebote überlegt und die Bastelstationen organisiert.

Nach und nach trudeln weitere Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Haus Aveni an den Tischen ein. Eine stille und tiefe Freude liegt in der Luft. Jung und Alt basteln zusammen. Eine Seniorin zeigt ihre eigenen Bastelsterne und gibt damit weitere Impulse. Manche Senioren sitzen stillvergnügt und erfüllt einfach nur dabei und genießen das Miteinander und den Brauch der Weihnachtsbastelei, der über Jahrzehnte in ihren Herzen liebgewonnen

ist und nun an diesem Nachmittag wieder erlebt wird. Eine Dame, die die Hundert längst überschritten hat, geht von Tisch zu Tisch und freut sich an den entstehenden Werken. Ihre Sehkraft reiche fürs Mitbasteln nicht mehr aus, meint sie lächelnd. Herr Caracena-Silva, Leiter von Aveni Wiesenau bedankte sich zum Abschied herzlich im Namen des Hauses bei allen Beteiligten für diesen schönen Nachmittag. Große Freude lag auch in den Gesichtern der Pflegekräfte, die sich am Ende begeistert über diese tolle Aktion für die Senioren äußerten.

Senioren und Schüler werden sich im Frühjahr wiedersehen. Auch über die Brücke nehmen Seniorinnen und Senioren an den Begegnungen teil. Wenn Sie Interesse haben und sich wöchentlich im Frühling mit Jugendlichen treffen möchten, melden Sie sich gerne im Stadtteilbüro Soziale Stadt, Telefon 06171 207 8440

Vorlesestunden in der Stadtbücherei

Immer am ersten Mittwoch im Monat von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr lädt die Stadtbücherei Steinbach (Taunus) zur Kinder- vorlesestunde in die Räume der Bücherei in der Bornhohl 4 ein. Es gibt spannende Geschichten, Erzähltheater, Lieder und Mal- und Bastelspaß für alle kleinen Bücherfreunde ab 3 Jahren.

Die Termine in 2025 sind am 08. Januar, 05. Februar, 05. März, 02. April, 07. Mai,

11. Juni (ausnahmsweise der zweite Mittwoch im Monat), 02. Juli, 03. September, 01. Oktober und 05. November. Merken Sie sich die Termine schon heute vor. Die Themen der jeweiligen Vorlesestunden werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Weitere Informationen: Stadtbücherei Steinbach (Taunus), Bornhohl 4, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon (0 61 71) 70 00 50, E-Mail buecherei@stadt-steinbach.de.

Weihnachtsgruß und Dankeschön

Das Team der Stadtbücherei wünscht allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2025. Ein besonderer Dank geht an alle Buchspender, welche die Stadtbücherei im Laufe des Jahres großzügig unterstützt haben. Ab Montag, 06.01.2025 heißt Sie

das Team der Stadtbücherei zu den neuen Öffnungszeiten herzlich willkommen:

Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Plätzchenduft durchzog das Haus Gemeinsame Vorbereitungen für „Weihnachten – anders!?“



Fröhliche Backaktion in St. Bonifatius für „Weihnachten-anders!?“ Foto © Bärbel Andresen

Alle Jahre wieder werden für „Weihnachten- anders!?“ in St. Bonifatius Plätzchen gebacken, so auch in diesem Jahr in fröhlicher Gemeinschaft mit viel Freude und Genuss. Was ist „Weihnachten – anders!?“: Wir feiern Weihnachten, das Fest der Liebe, zusammen mit anderen Menschen im Saal der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius in der Untergasse 27 in Steinbach (Taunus). Diese Tradition, den Heiligen Abend zusammen zu feiern, wurde 2016 begonnen und heißt seitdem „Weihnachten – anders!“. Der Abend beginnt am 24. Dezember 2024 um 19:30 Uhr nach der Christmette. Für Ge-

tränke und Speisen ist gesorgt. Die Kirchengemeinde St. Bonifatius und die Soziale Stadt freuen sich auf weihnachtliche Stunden im fröhlichen Kreis bei Weihnachtsklängen und -texten. Herzliche Einladung! Wer als Gast teilnehmen möchte, oder auch gerne das Helferteam unterstützen mag, meldet sich bitte bei:

Christof Reusch, Kath. St. Bonifatiusgemeinde, Telefon: (0 61 71) 9 79 80 35
E-Mail: C.Reusch@kath-oberursel.de
Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt, Telefon (0 61 71) 207 84 40
E-Mail: baerbel.andresen@caritas-taunus.de

Miteinander sind wir bunt. Miteinander holen wir die Sterne vom Himmel. Nicht nur an Weihnachten, sondern über das ganze Jahr!

Danke für unser gedeihliches Miteinander, liebe Steinbacherinnen und Steinbacher! Und Danke für alles großartige Engagement in den verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, Interessengemeinschaften und Projekten!



Frohe Feiertage, Gesundheit und ein von viel Freude geprägtes neues Jahr wünscht mit herzlichen Grüßen,

Ihr/Euer Stadtteilbüro Soziale Stadt

Soziale Stadt Steinbach.



Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen – seit 1932

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 61 71 740 71 • Fax: 0 61 71 74 074

info@reichard.de • www.reichard.de

REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

K. + M. Hafer GmbH

Heizung • Sanitär • Badrenovierung



Wir danken all unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025.

Wallstraße 4 • 61440 Oberursel
Tel.: 06171 3847 • Mail: k.u.m.hafer@t-online.de

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute im neuen Jahr!

MANFRED SCHÄFER

Gartengestaltung und Baumpflege

Planung • Gestaltung
Pflege und Service • Pflanzung, Teiche
Pflaster, Naturstein • Holz-, Mauer- und Zaunbau

Untergasse 13 • 61449 Steinbach (Ts.) • Fon 06171 78232 • Fax 06171 74840
mail@garten-pflege-gestaltung.de • www.garten-pflege-gestaltung.de

R. Braunroth GmbH

Malerbetrieb

Obergasse 43 • 61449 Steinbach/Ts.
Tel. 06171 - 981 693 - Fax 06171981 694
info@maler-braunroth.de



Allen meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

ANEMOSS

Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis

elektrotechnik

Meisterbetrieb

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Tel.: 06171 8943371 • Mobil: 0172 6111126
Hohenwaldstraße 38 • 61449 Steinbach (Ts.)



BELLAVINO

WINE & MORE

Buon Natale, frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

Wir bedanken uns ganz herzlich für den tollen Empfang in Steinbach. Ihr Team vom Bellavino

Wir backen seit Generationen



Müller

Anno 1876
Qualität aus Tradition

All unsere Backwaren werden nach altüberlieferten Rezepten hergestellt. Für unsere Brote verwenden wir ausschließlich unseren selbstgemachten Natursauerteig.

Burgstr. 24
61440 Oberursel/Bommersheim
Tel. 0 61 71 / 5 41 36

61449 Steinbach (Ts.)
Bahnstraße 14
Tel.: 0171/800 45 22
Mail: makstwolf@t-online.de

Dienstleistungen von A-Z

Michael Wolf

Ich danke all' meinen Kunden für das in mich gesetzte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünsche frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2025.



Kultur- und Partnerschaftsverein
Steinbach (Taunus) 2000 e.V.

*Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben
ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.*
- Henry Ford -

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und
Förderern des Kultur- und Partnerschaftsverein
Steinbach (Taunus) 2000 e.V. ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.
Danke, dass Sie uns die Treue halten. Wir freuen uns
gemeinsam mit Ihnen das Jahr 2025 zu gestalten.

Der Vorstand

IG Senioren präsentieren die Ergebnisse der Umfrage „Herzensanliegen“ Gesundheit, Familie und Frieden besonders wichtig in Steinbach



Am Samstag, den 23. November 2024,
haben die Sprecher der IG Senioren die
Ergebnisse ihrer Umfrage „Herzensanliegen“
vorgestellt. In einem gut besuchten
Bürgerhaus versammelten sich rund 30
Interessierte, um mehr über die Anliegen
der Steinbacher Bürger zu erfahren. Diese
Umfrage wurde im Anschluss an eine
erfolgreiche Umfrage im Jahr 2022 durch-

geführt, bei der sich Senioren und Senio-
rinnen über 65 Jahre an der Befragung be-
teiligten.

Dieses Mal waren jedoch alle Altersgrup-
pen eingeladen, ihre wichtigsten „Herzens-
anliegen“ zu benennen. 366 Bürgerinnen
und Bürger aus Steinbach nahmen an der
Umfrage teil und gaben an, welche Themen
für sie von besonderer Bedeutung sind. Ziel
der Umfrage war es, die Werte und Ziele der
Menschen in Steinbach zu erfassen und ein
Profil der Stadtgemeinschaft zu erstellen.
Die 366 Umfrageteilnehmer wurden in fünf
Altersklassen unterteilt: bis 20 Jahre, 21 bis
40 Jahre, 41 bis 60 Jahre, 61 bis 80 Jahre
und über 80 Jahre. Aus den Ergebnissen
gingen die 10 wichtigsten Anliegen hervor,
die unabhängig vom Alter die Steinbacher

Bürger beschäftigen: Gesundheit, Familie,
Frieden, Freunde, Ehrlichkeit, Demokratie,
Natur, Mein Zuhause, Soziale Gerechtigkeit
und Liebe.

Jedoch zeigen sich je nach Altersklasse
unterschiedliche Prioritäten. In den ver-
schiedenen Altersgruppen gibt es Ver-
schiebungen in der Rangfolge der An-
liegen, und auch zusätzliche Themen
werden hervorgehoben. Für detailliertere
Informationen und eine genauere Darstel-
lung der Ergebnisse wird auf den Bericht
„Herzensanliegen“ verwiesen, der auf der
Homepage der Stadt Steinbach eingese-
hen werden kann.

Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti
Sprecher der IG Senioren
lg-senioren@stadt-steinbach.de



Christine Lenz und Giancarlo Cappelluti
präsentieren die Ergebnisse der Umfrage
„Herzensanliegen“. Foto: IG Senioren

AG „Steinbach repariert“ im Bürgerhaus



Am 14.12. freut sich das Team von „Steinbach
repariert“ wieder darauf, Ihnen mit der Re-
paratur von Kleingeräten aller Art eine vorweih-
nachtliche Freude bereiten zu können. Kom-
men Sie gerne zu gewohnter Zeit zwischen
10 und 13 Uhr (Annahme von Reparaturen
bis 12 Uhr) im Foyer des Steinbacher Bürger-
hauses vorbei. So kurz vor Weihnachten wer-
den wir für Sie - neben den üblichen Haus-

haltsgeräten - auch gerne wieder defekte
Schwippbögen, Weihnachtspyramiden oder
Lichterketten ertüchtigen. Bitte bringen Sie
benötigte Ersatzteile gleich mit. Für weitere

Infos wenden Sie sich gerne direkt per E-Mail
an das Team unter hilfe@steinbach-repariert.de
oder kontaktieren das Stadtteilbüro Sozia-
le Stadt unter Telefon 06171/207 8440.



So mancher Schatz kann vom Ehrenamtsteam wieder in Ordnung gebracht werden – so
auch dieses wunderbare Stück. Foto: Tanja Hoefel

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung zum Jahresende

Die Stadtverwaltung, das Bürgerbüro und
sämtliche Ämter und Einrichtungen haben
ab Heiligabend, 24.12.2024 bis einschließ-
lich Silvester, 31.12.2024 geschlossen. Be-
achten Sie diese Zeiten vor allem außerhalb
der Feiertage am Freitag, 27.12.2024 und
Montag, 30.12.2024.

Für dringende unaufschiebbaren Angele-
genheiten wird es ein Nottelefon des Bürger-
büros geben, welches Freitag, 27.12.2024
von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Montag,
30.12.2024 von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
unter Telefon (0 61 71) 70 00 36 erreichbar
ist. Im Einzelfall wird das Bürgerbüro einen
Termin vor Ort im Bürgerbüro vereinbaren.
Weiterhin können Wahlangelegenheiten am
Freitag, 27.12.2024 von 10:00 Uhr bis 12:00
Uhr und Montag, 30.12.2024 von 10:00 Uhr

bis 13:00 Uhr nach vorheriger Anmeldung
erfolgen.

Ab Donnerstag, 02.01.2025 sind die Mit-
arbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtver-
waltung, des Bürgerbüros und sämtlicher
Ämter und Einrichtungen wieder für Sie da.
Für eine Terminvereinbarung steht Ihnen
die Online-Terminvergabe auf der Startsei-
te der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de zur Verfügung. Ebenso
können Sie telefonisch unter (0 61 71) 70 00
0 und per E-Mail an buergerbuero@stadt-steinbach.de einen Termin vereinbaren. Zu-
dem steht Ihnen dienstags der terminfreie
Nachmittag des Bürgerbüros von 13:00 Uhr
bis 18:00 Uhr mit offener Sprechstunde zur
Verfügung.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

FROHE WEIHNACHTEN WÜNSCHT DER SCC

Wir wünschen besinnliche Tage
und einen tollen Start ins Jahr
2025



W.+F. MÜLLER GmbH

- Markisen
 - Jalousien
 - Rollläden • Rolltore
 - Elektr. Antriebe
- Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 • Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67



Frohe
Weihnachten
und viel Glück
und Gesundheit
im neuen Jahr
wünscht



Hair Trends für klein und groß

Inh. Gabriele Bubbico,
Telefon: 0 61 71 - 7 68 80
Eschborner Straße 4
61449 Steinbach/Taunus

GESCHÄFTSZEITEN:

Di/Do/Fr. 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr
Mo/Mi geschlossen

In diesem Jahr gelten unsere Weihnachtsgrüße
besonders allen stillen Helfern, Kuchenbäckern und
Kaffeekochern, Grillmeistern, Tischeschleppern,
Mädchen für alles & starken Jungs, Eintänzern,
Punktezählern & Geschichtenerzählern,
Jugendzuhörern und Kinderbetreuern...

Ohne Euch geht gar nichts!

Ihr seid Euer Verein! Ihr seid unser Steinbach!
Ihr habt Euch diese ruhigen Tage
wirklich mehr als verdient

FROHE WEIHNACHTEN Der Vereinsring Steinbach (Taunus)

Der Vorstand des FSV Germania 08
Steinbach bedankt sich bei allen
Freunden, Fans, Gönnern und Mit-
gliedern für Ihre Hilfe und Unter-
stützung in dieser Saison.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
besinnliche Stunden zum Weihnachtsfest.
Gesundheit, Glück und Erfolg sowie einen
guten Rutsch in das neue Jahr.

TC
Steinbach

Der Tennisclub
wünscht allen
frohe Weihnachten
und einen guten
Rutsch in 2025

Wir wünschen Ihnen ein
frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr

IHRE APOTHEKER

Apotheke im Facharztzentrum Robert-Koch-Straße 7 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 798 85-0	Central Apotheke Bahnstraße 51 61449 Steinbach +49 (0) 6171 - 916110	City Apotheke Frankfurter Straße 166 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 327 260	Engel Apotheke Louisenstraße 32 61348 Bad Homburg v. d. Höhe +49 (0) 6172 - 22 227	Herzog Apotheke Herzogstraße 42 63263 Neu-Isenburg +49 (0) 6102 - 368 643
---	---	---	--	--

Advents-Café-Nachmittag im Bürgerhaus ein voller Erfolg



Am Freitag, den 29. November 2024, veranstaltete die FDP Steinbach den vierten Café-Nachmittag des Jahres im Bürgerhaus. Passend zum bevorstehenden 1. Advent wurde das Bürgerhaus festlich geschmückt und die Tische liebevoll gedeckt, um über 60 Gäste auf die Adventszeit einzustimmen. Bereits eine Stunde vor Beginn

trafen die ersten Besucher ein – ein Zeichen dafür, dass dieser Nachmittag für viele Senioren ein echtes Highlight zum Auftakt der besinnlichen Jahreszeit darstellt. Ein besonderes Dankeschön geht an die zahlreichen Helferinnen und Helfer, die diesen Nachmittag ermöglicht haben. „Unsere Heizenmännchen sind eine unverzichtbare

Stütze. Sie backen Stollen und Torten, decken die Tische, kochen Kaffee und helfen beim Aufräumen und Spülen“, betonte Claudia Wittek, Organisatorin und Mitglied der FDP Steinbach. „Schön, dass ich mich immer auf euch verlassen kann!“ Der Nachmittag wurde durch vielfältige Programmpunkte bereichert: Stimmungsvolle

Weihnachtsmusik am Keyboard, eine vorgelesene Adventsgeschichte und selbstgebastelte Beleuchtung sorgten für eine festliche Atmosphäre. „Unsere Gäste haben die liebevolle Gestaltung sehr geschätzt, was sich auch in zahlreichen positiven Rückmeldungen vor Ort, per Telefon und App gezeigt hat“, so Wittek weiter. Die FDP Steinbach dankt herzlich für die großzügigen Spenden, die während der Veranstaltung gesammelt wurden, und freut sich über die zusätzliche Unterstützung aus der eigenen Partei. Die vollen Spendenboxen und die Anerkennung der Gäste sind ein motivierendes Zeichen für den Einsatz der Veranstalterinnen und Veranstalter. „Unser Ziel bleibt es, als FDP Steinbach weiterhin nahe an den Bürgerinnen und Bürgern zu sein und Veranstaltungen zu schaffen, die unser Gemeinschaftsgefühl stärken“, unterstreicht Claudia Wittek. „Danke für eure lieben Worte, eure Hilfe und euer Engagement.“ Die FDP Steinbach wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit und freut sich auf weitere gemeinsame Aktionen im neuen Jahr.

SPD-Fraktion zu Klausurtagung in St. Goar Ehrenamt und Zusammenarbeit in Koalition waren auch Themen

Ist die SPD-Fraktion in den letzten Jahren zu ihren Klausurtagungen immer in Steinbach oder sehr nah an Steinbach geblieben, haben die Stadtparlamentarier dieses Jahr in der Jugendherberge im rheinland-pfälzischen St. Goar am Rhein getagt. „Wir haben über unsere aktuelle Arbeit gesprochen, darüber wie Steinbach sich in den kommenden Jahren am besten entwickeln kann, was wir in Vorbereitung der Kommunalwahl 2026 alles zu bedenken haben und dabei hat tatsächlich geholfen, einfach mal ein bisschen weiter weg zu sein und einen Blick quasi von außen auf uns und Steinbach werfen zu können“, so die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Hannah Listing. Neben zahlreichen Themen haben sich die ehrenamtlichen Kommunalpolitiker auch über die Arbeitsbelastung als Parlamentarier

unterhalten. „Viele von uns sind in Vollzeit berufstätig, haben Familie mit Kindern und sind neben der Politik noch in Vereinen und anderweitig ehrenamtlich engagiert. Deshalb war uns wichtig mal zu erörtern, was es ggf. an Möglichkeiten und Vorschlägen gibt, wie man die Arbeit im Stadtparlament effizienter erledigen kann, auch um die Arbeit attraktiver zu machen. Denn wir möchten ja für die kommende Wahl wieder Mitglieder der SPD, aber auch Parteiunabhängige dazu animieren, auf unserer Liste zu kandidieren“, sagt der SPD Fraktionsvorsitzende Moritz Kletzka. Dazu erarbeitet die SPD verschiedene Ideen und Vorschläge, die sie demnächst auch mit den anderen Parteien in Steinbach zunächst intern besprechen möchte. Ein Vorschlag sieht vor, Ausschusssitzungen künftig auch

online abzuhalten. Dadurch könnten Ausschussmitglieder von zuhause oder anderen Orten teilnehmen, was die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erheblich erleichtern würde. Auch die Zusammenarbeit in der Koalition mit der FDP war ein Thema, wobei für die SPD eindeutig ist, dass die Koalition im Moment menschlich wie sachlich sehr gut funktioniert, was ein großer Gewinn für Steinbach und die notwendige Sacharbeit in der Stadt sei. Positiv wurde auch hervorgehoben, dass FDP und SPD immer gemeinsam bereit seien, punktuell dort mit CDU und Grünen zusammenzuarbeiten, wo es Steinbach voranbringe. „Wir zeigen in Steinbach, dass demokratische Politik ohne Hetze und Fake News sehr gut funktioniert. Dass wir demokratischen Parteien um die

besten Ideen ringen und dort Kompromisse und Gemeinsamkeiten finden, wo sie wirklich nötig sind“, so der Fraktionsvorsitzende Moritz Kletzka abschließend.



Wir danken allen Steinbachern für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre Unterstützung auch in unserem 22. Geschäftsjahr in Steinbach.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr Familie Thomas Stottut

Marschner
ROLLÄDEN - MARKISEN - UND MEHR
Telefon 06171 - 76215
www.marschner-rolladenbau.de

Wir danken allen unseren Kunden für das in uns gesetzte Vertrauen und wünschen frohe Weihnachtsfeiertage, viel Glück und Gesundheit für 2025.

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung + Kundendienst
Tel. 06171-71841

AUTO-SCHEPP GmbH
Ihr Partner in Steinbach

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.“
- Albert Einstein

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Treue in diesem Jahr und wünschen Ihnen besinnliche Festtage, sowie einen gesunden Start ins neue Jahr.

Daimlerstraße 1
61449 Steinbach/Ts.
06171-78018

Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

Verein für Geschichte und Heimatkunde e.V. Steinbach (Taunus)



Der Vorstand wünscht Ihnen liebe Mitglieder und allen anderen Freunden der Steinbacher Geschichte eine wunderschöne Weihnachtszeit!

Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2025!

Wir wünschen allen Steinbacherinnen und Steinbachern Frohe Festtage und ein gesundes und friedliches neues Jahr 2025

Bündnis90/Die Grünen Steinbach

FROHE WEIHNACHTEN

Merry Christmas and a Happy New Year!

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein paar Tage Gemütlichkeit, mit viel Zeit zum Ausruhen und Genießen, Zeit zum Kräfte sammeln für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Auf diesem Wege möchten wir uns von Herzen bei Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2025 viel Gesundheit, Glück und Erfolg.

Herzlichst Ihr Team vom Reisebüro Kopp
Michael Kopp, Isabella Rau, Thorsten Steiner, Jennifer Brunner und das gesamte Team.

Bahnstraße 1
61449 Steinbach
Tel. 06171/98660
Steinbach@reisebuerokopp.de
www.reisebuerokopp.de

Lufthansa City Center
Reisebüro Kopp

WIR SUCHEN DICH!

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Teilzeitkraft (m/w/d)** für ca. 20 Stunden/Woche (vormittags oder nachmittags)

Deine Aufgaben als Unterstützung im Büro:
Kundenaufträge anlegen • Dokumente digital archivieren
Lieferanten-Auftragsbestätigungen prüfen • Kundenaufträge anpassen
Picklisten für Kommissionierung im Lager erstellen • Telefonzentrale
Kundenanliegen bearbeiten • Lieferantenanliegen bearbeiten
Eingangsbuchungen buchen • Artikel anfragen und auswerten

Wir bieten Dir:
Moderner Arbeitsplatz • Überbetriebliche Vergütung
Übernahme Job Ticket • Urlaubsgeld/Weihnachtsgeld
Nettes junges Team in einem alleingewonnenen Betrieb

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 61 71 74 0 71 • Fax: 0 61 71 74 0 74
info@reichard.de • www.reichard.de

REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Unser Weihnachtsgeschenk für Euch:

ein neuer Job!



Wir suchen einen
Veranstaltungstechniker (m,w,d)

Qualifikation:

Fachkraft für Veranstaltungstechnik
Führerschein, PC-Kenntnisse, technisches Verständnis
Sprachsicherheit in Deutsch und Englisch

Wir suchen eine Unterstützung im
Office- und Administrationsteam (w)

Qualifikation:

PC-Kenntnisse, sicher in Microsoft Office, Führerschein
Sprach- und Schreibsicherheit in Deutsch und Englisch

Aufgabenbereich:

Kundenbetreuung, Auftragsannahme, Telefon & Mail
Angebotserstellung, Disposition, Kaffeekochen, Post
Office Management, allerdings auch die üblichen
Amazonannahmen für die Privatpakete der Kollegen,
daher keine 4-Tage-Woche oder Home-Office

Ihre Eigenschaften:

Verantwortung übernehmen - Spaß geben - Team leben

Warum eine Frau?

Ein ausgewogenes Team braucht starke Frauen und keine
schwachen Männer!

SPD Steinbach wählt Bundesinnenministerin Nancy Faeser zur Direktkandidatin

Die amtierende Bundesinnenministerin und Bewerberin für den Bundestag Nancy Faeser wurde am 30. November bei einer SPD-Wahlkreisversammlung in Kelheim am Taunus gewählt. Dabei stimmten 87 von 90 anwesenden Delegierten (96,7 %) aus den SPD-Ortsvereinen des Main-Taunus-Kreises sowie von Königstein, Kronberg und Steinbach für die Schwalbacherin Nancy Faeser.

„Ich werde alles dafür tun, die Interessen der Menschen hier im Wahlkreis Main-Taunus als Bundestagsabgeordnete im nächsten Bundestag vertreten zu dürfen. Ich bedanke mich für die so große Unterstützung“, so Faeser.

In ihrer Rede betonte sie, worum es bei der Bundestagswahl am 23. Februar gehe: „Die Wahl ist eine Richtungswahl: Solidarität oder Egoismus. Scholz oder Merz. SPD oder CDU. Ich will, dass es ein solider und ein solidarischer Weg wird, ein sozialdemokratischer Weg. Dafür werde ich bis zum 23. Februar mit jeder Unze Energie kämpfen.“

Faeser blickte in ihrer Rede auf eine erfolgreiche Tätigkeit der von Olaf Scholz geführten Bundesregierung in den letzten drei Jahren zurück: von der Ausbildungsplatzgarantie und Bafög-Reform über die Erhöhung des Mindestlohns bis hin zur Wohngelderhöhung, dem Fachkräfteeinwanderungsgesetz, der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts bis schließlich zur gerade verabschiedeten Krankenhausreform. Auch die Steinbacher Delegierten haben sehr gerne für die Bundesinnenministerin gestimmt. SPD-Vorstandsmitglied Boris Tiemann betonte in diesem Zusammenhang: „Nancy Faeser wird für ihre klare und strukturierte Politik bei schwierigen Aufgaben geschätzt. Sie arbeitet unermüdlich daran, dass Deutschland täglich sicherer wird.“ Nach mehr als 30 Jahren in der Kommunalpolitik und rund 18 Jahren in der Landespolitik will Nancy Faeser als Bundestagsabgeordnete nun den Menschen in ihrem Wahlkreis Main-Taunus eine starke Stimme in Berlin sein.



Bundesinnenministerin Nancy Faeser mit dem SPD-Kreisvorsitzenden Michael Antenbrink

Bundesinnenministerin Nancy Faeser besucht den Steinbacher Weihnachtsmarkt Im Fokus standen Gespräche mit den lokalen Vereinsvertretern

Die Bundesministerin des Innern und der Heimat, Nancy Faeser, zugleich Spitzenkandidatin für den Bundestagswahlkreis 181, hat am Samstag den Steinbacher Weihnachtsmarkt besucht. Während ihres Aufenthalts nahm sie sich viel Zeit, um mit zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern lokaler Vereine ins Gespräch zu kommen. Der Weihnachtsmarkt bot eine stimmungsvolle Kulisse für den Austausch über lokale Anliegen und Themen, die den Menschen vor Ort wichtig sind. Faeser nutzte die Gelegenheit, um sich ein Bild von der aktiven Vereinslandschaft in Steinbach zu machen, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt leistet.

Neben Nancy Faeser war auch die Landtagsabgeordnete Elke Barth, wie jedes Jahr, auf dem Weihnachtsmarkt zu Gast. Mit großer Freude besuchte sie die Freunde aus Steinbachs Partnerstadt St. Avertin,

die mit ihrem Stand traditionell ein Highlight des Marktes darstellen. Ihr Besuch verdeutlichte die enge und gelebte Verbundenheit zwischen den Partnerstädten.

Auch die lokale SPD zeigte sich erfreut über den Besuch der Bundesinnenministerin. SPD-Vorsitzender Moritz Kletzka und sein Stellvertreter Dennis Horstmann betonten, wie wichtig es sei, dass Spitzenpolitikerinnen wie Nancy Faeser den direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern suchen. „Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass die Bundesinnenministerin sich die Zeit genommen hat, um sich vor Ort mit den Menschen auszutauschen. Egal, welcher Partei sie angehören – die Leute haben den Austausch als sehr angenehm empfunden.“

Der Besuch unterstreicht die Bedeutung von Veranstaltungen wie dem Steinbacher Weihnachtsmarkt als Treffpunkt für Austausch und Dialog zwischen Politik und Gesellschaft.



Ministerin Faeser und Landtagsabgeordnete Barth im Gespräch mit französischen Freunden aus St. Avertin
Foto: Dennis Komp

*Der Steinbacher Geflügelzuchtverein
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Gönnern sowie den
Steinbacher Bürgerinnen und Bürgern
ein frohes Weihnachtsfest und für
das neue Jahr alles Gute und Gesundheit.
DER VORSTAND*

**Frohe und besinnliche
Weihnachten**



Die Freiwillige Feuerwehr Steinbach

wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest,
erholsame Stunden mit den Liebsten
sowie Glück, Erfolg und Sicherheit bei
all Ihren Vorhaben im neuen Jahr 2025.

**Herzliche Grüße von Ihrer
Freiwilligen Feuerwehr Steinbach**

iventech Veranstaltungstechnik GmbH



Ludwigstraße 17 – 19

D 63263 Neu-Isenburg

personal@iventech.de

Tel +49 (6102) 8829790

Kai Hilbig

www.iventech.de

*Wir wünschen Ihnen und Ihrer
Familie eine friedliche und
fröhliche Weihnachtszeit
sowie ein gesundes und
glückliches neues Jahr*

**WERU
FENSTER + TÜREN –
STUDIO
KURT WALDREITER GmbH**

Bahnstraße 13 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 0 61 71-7 80 73 www.waldreiter-weru.de

AWO Steinbach

*Wir wünschen Ihnen
gesegnete Weihnachtsfeiertage
und ein gesundes Neues Jahr 2025*

**AWO Arbeiterwohlfahrt
Ortsverein Steinbach (Taunus) e.V.
Vorsitzender Jürgen Galinski**

Das Deutsche Rote Kreuz
Ortsvereinigung Steinbach
wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Helfern

**eine besinnliche Weihnachtszeit,
inneren Frieden, Geborgenheit und
Menschen, die an Ihrer Seite stehen.**

Genießen Sie ein harmonisches
Fest und einen guten Start in 2025!
Bleiben Sie gesund!

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Hochtaunus e. V.
Ortsvereinigung Steinbach (TS.)



**TuS Wanderung 2024
Vogtland wie bist du so wunderbar, wanderbar schön**



Präambel: Die Wanderabteilung der TuS Steinbach hat eine fast eingeschworene Wandergruppe die sich immer wieder gerne mit „unseren“ gebürtigen Thüringern – auch Kurze (Sabine und Klaus) genannt – alljährlich in deren Wanderheimat, dem Vogtland, entföhren lassen.

Erster Tag: Mit Verspätung bei der Bundesbahn – man ist es fast schon gewöhnt – kamen fünf Wanderinnen und Wanderer in Greiz (Vogtland) an. Nach dem einchecken im Hotel „Da Papu“ gingen fünf Fitt, flotten Schrittes aufs „Weiße Kreuz“. Dort konnte Sabine interessante Fragen zum Vogtland und Greiz beantworten. Steil war der Abstieg ins Tal, zu unserem ersten Einkehrschwung in dem Restaurant Reißberg 04 wo wir mit den Freudigen zusammentrafen, die eine kleine – freudigengerechte Runde – gedreht hatten.

Die Speisekarte versprach Thüringer Spezialitäten. Damit konnte der wandermäßige Kalorienmangel wieder ausgeglichen werden und führte gut gestärkt auf dem steilen Weg, „nur“ noch kniebeanspruchend bergab, zurück in unser Wanderdomizil für 4 Tage

Zweiter Tag: Nachert hatten sich alle bei dem Frühstück gestärkt, starteten wir mit einem Fußmarsch zum Greizer Bahnhof (Bahnhofsvorplatz) wo die Busse des ÖPNV u.a. auch der zum

heutigen Ziel Zeulenroda. An der Staumauer des Zeulenrodaer Stausees trennten sich die Wege der Freudigen und Fitten – ähnlich wie sich Spreu vom Weizen verhalten. Der Zeulenrodaer Talsperrenweg hat bei einer Umrundung in Gänze eine Länge von 45 km. Wie es sich gehört davon eine längere Strecke für die Fitten und angepasst an die Wanderleistung der Freudigen einen kürzeren Streckenabschnitt. Bei der Errichtung des Stausees – er sorgt für die Trinkwasserversorgung der im Umkreis lebenden Menschen - zu Zeiten der damaligen DDR, mussten viele Mühlen, die hier anlässlich waren, weichen. An den ehemaligen Standorten erinnern jetzt Informationstafeln mit der Geschichte zur jeweiligen Mühle. Der Wanderweg wurde schon mehrfach vom Deutschen Wanderverband als „Qualitätsweg Deutschland“ zertifiziert.

Auf naturbelassenen Wegen erreichten die Fitten Stelzendorf, um dort in der Patisserie „Bergmann“ (schon über 14 Jahren als Familienbetrieb geführt) bei einer wohlschmeckenden Rast mit Kaffee und Kuchen, sowie Torten aus eigener Herstellung, bei herrlicher Aussicht über den Stausee genießen. Und wie schon Goethe in seinem „Faust“ schrieb: Verweile doch! Du bist so schön! Könnte die Rast nicht ausgedehnt werden, denn es standen noch einige Schritte an, um dann an der Staumauer Riedelmühle auf die kurzläufigen Freudigen zu treffen.

Dritter Tag:

Auch heute machten sich Fitt und Freudige getrennt auf den Weg. Nach einer Busfahrt liefen die Freudigen von Klein-Gera los, um nach etwa 4 km den 511 m hohen Kuhberg zu erreichen. Hingegen wanderten die Fitten aus der Stadt hinaus. Nach einem engeren Anstieg erreichten sie einen freien Aussichtspunkt mit Blick auf die Vororte, sowie obere Greizer Schloss und das Weiße Kreuz. Der Schwedenstein war ein weiterer Höhepunkt des Tages. Dabei handelt es sich um den Stumpf eines Steinkreuzes. Im 30-jährigen Krieg soll der Sage nach, ein schwedischer Oberst von einer Kanonenkugel getroffen worden sein. Diese wurde aus Irschwitz abgefeuert.

Weiter durch Klein Gera gelangten die Fitten nach Brockau, wo sich die Fitten und Freudigen trafen. Den letzten Anstieg bewältigte man gemeinsam. Am Ende des Anstiegs erwarteten die Wanderinnen und Wanderer eine wunderschön angelegte Miniatureisenbahn, die nicht nur die Herzen der „Eisenbahner“ sondern auch alle anderen das Herz höher schlagen lies. Mitten in der Kleinenbahnlandschaft stand majestätisch der Bismarckturm. Wer noch Interesse verspürte, konnte diesen Besteigen, um deinen größeren Radius von Kleinenbahnanlage und die wunderbare Landschaft zu überblicken. Allmählich meldete sich der Magen und signalisierte Hungergefühle. Als dieser jedoch weitestgehend befriedigt war, starteten einige bergab zur größten Ziegelsteinbrücke der Welt – die Göltzschtalbrücke.

Das monumentale Bauwerk versetzt einem in Erstaunen ob der baulichen Meisterleistung in der Bauzeit von 1846 bis 1851. Kein Beton sondern nur „Stein für Stein“ errichtet und steht somit seit fast 150 Jahren und ist auf keines Falls so marode (instabil) wie die heutigen modernen Brücken die oftmals noch nicht mal ein halbes Jahrhundert stabil die über sie sich bewegenden Fahrzeuge ertragen. Der Rest der Wanderschaft lief mit Klaus bergab nach Greiz zurück. Ein wunderschöner, wissensvermittelnde, Wandertag ging damit in Erinnerung bleibend zu Ende.

Vierter Tag: Sabine und Klaus führten am letzten Tag die Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach durch einen Teil des wunderschönen Greizer Stadtparks, die Innenstadt und hinauf zum Oberen Schloss. Dabei erkundeten die Wissbegierigen und erhielten viele Informationen zur Geschichte der Stadt. Nun hieß es Koffer packen, Zeche bezahlen, sich herzlich bei den Wirtsleuten verabschieden, und man begab sich mit Bahn und teilweise auch mit dem PKW auf den Rückweg nach Steinbach.

Sabine und Klaus

Buchmesse Nachlese im Buchladen 7.Himmel

Der Abend zu Herbstneuheiten im Buchladen 7.Himmel ist zu einem beliebten Termin geworden. 30 Interessierte lauschten in der gemütlichen Buchladenatmosphäre den aktuellen Buchtipps von Bibliothekarin und Literaturpädagogin Gabriele Fachinger, die ihre Entdeckungen von der Buchmesse vorstellte. Es wurden Passagen aus den Romanen vorgelesen und ein Eindruck

von Stil und Geschichte vermittelt. Titel aus dem Gastland der Buchmesse, Italien, kamen nicht zu kurz. Es war ein kurzweiliger Abend mit vielen Anregungen für neuen Lesestoff – für sich selbst oder als Weihnachtsgeschenke! Die empfohlenen Titel finden Sie weiterhin im Buchladen 7.Himmel.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Freie Demokraten
FDP Steinbach

Wir wünschen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Dominik Weigand

Kai Hilbig

Lars Knobloch

Stefan Naas

Ulla Nüsken

Laura Jungeblut

Simone Horn

Claudia Wittek

LÖWENSTEIN
medical

Unser Schlaf-Atem-Zentrum in Steinbach.

Rundum-Service und Zubehör für Schlafatmetherapie- und Beatmungsprodukte.

Kompetent beraten und versorgt. Vor Ort für Sie.

Schlaf-Atem-Zentrum Steinbach
Weißkirchener Str. 1
61449 Steinbach
Terminvereinbarung unter
T. +49 6171 58618-0

[YouTube](#) [Facebook](#) [LinkedIn](#) [loewensteinmedical.com](#)

Menschen im Mittelpunkt

Jatho | Rechtsanwälte
Notar

Wir bedanken uns bei allen Mandanten für das uns in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen und bei unseren Dienstleistern und Partnern für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen Frohe Weihnachten, besinnliche Festtage und einen erfolgreichen und vor allem gesunden Start ins neue Jahr 2025!

Herzlichst, Ihre
Boris Jatho und Frank Specht
der Kanzlei Jatho Rechtsanwälte & Notar

CDU
STEINBACH (TAUNUS)

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes und friedliches neues Jahr 2025
wünscht der Vorstand des CDU-Stadtverbands Steinbach (Taunus)

Frohe Weihnachten!

Liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger,

wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest voll besinnlicher Momente, sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit im neuen Jahr.

Wir freuen uns darauf, auch im nächsten Jahr wieder für Sie da zu sein.

Industriestraße 1
61449 Steinbach
Tel.: 06171/75021
info@anwaelte-vgb.de
www.anwaelte-vgb.de

VEIDT · GLOTT-BÜRGER · JOSTOCK
Rechtsanwälte & Notarin

Netzwerk „Buntes Steinbach“ Gemeinsam für Demokratie und ein starkes Miteinander



Bürgermeister Steffen Bonk begrüßt die Teilnehmer:innen

Unter dem Motto „Mitreden...mitmachen... mitentscheiden...beginnt mit dir!“ lud das Netzwerk für Demokratie und Menschenrechte „Buntes Steinbach“ am Samstag, den 30. November 2024, zu einer Werkstatt-Veranstaltung ins Bürgerhaus Steinbach ein. Trotz strahlendem Sonnenschein folgten über 30 Interessierte der Einladung und beteiligten sich aktiv an den Diskussionen in den Clubräumen des Bürgerhauses. Ziel des Tages war es, das Netzwerk vorzustellen, Ideen für ein faires und starkes Miteinander zu entwickeln und einen Raum für Austausch und gemeinsame Gestaltung der inhaltlichen Ausrichtung und Ziele zu erarbeiten.

Gemeinsam für Demokratie, Vielfalt und Toleranz

„Wir setzen uns für Demokratie, Vielfalt und Toleranz ein – parteiunabhängig und als Zusammenschluss engagierter Bewohner:innen Steinbachs“, erklärten die Initiator:innen des Netzwerks. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch die erfahrenen Coaches, Frau Sauer-Stork und Herrn Watz, von Jetzt! e.V., deren Arbeit im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und des Landesprogramms „Hessen – aktiv für Demokratie und gegen Extremismus“ gefördert wird. Ein vorbereiteter Fragebogen zu den Themen „Wer sind wir und wofür stehen wir?“, „Was wollen wir erreichen?“ und „Wie sieht die Jahresplanung 2025 aus?“ bildete die Grundlage des Workshop-Tages. Bürgermeister Steffen Bonk begrüßte die Teilnehmenden persönlich und lobte das Engagement des Netzwerks. Gleichzeitig wies er auf aktuelle Herausforderungen hin, wie die starken Ergebnisse der AfD bei den letzten Landtagswahlen, und unterstrich die Wichtigkeit der präventiven Netzwerkarbeit.

Engagierte Diskussionen und kreative Ergebnisse

Nach einem Rückblick auf die Wünsche und Anregungen der Besucher:innen am Stand der Stadtrallye im September startete der Workshop. In Kleingruppen wurden zahlreiche Ideen diskutiert, gemeinsam priorisiert und schließlich in einer Plenumsrunde vorgestellt. Die Atmosphäre war geprägt von wertschätzendem Austausch und kreativen Ansätzen, die ein starkes Zeichen für ein solidarisches Miteinander setzten.

Für das leibliche Wohl sorgten Kürbissuppe, Gebäck und Getränke, die von engagierten Helfer:innen bereitgestellt wurden. Die Mittagspause bot Gelegenheit für weitere Gespräche in lockerer Atmosphäre.

Zufriedene Teilnehmende und Ausblick
Am Ende des Tages wurden die Ergebnisse zusammengefasst und dokumentiert. Die vielen positiven Rückmeldungen und der Wunsch nach einer Wiederholung bestätigen den Erfolg des Formats. Ein kleines Redaktionsteam übernimmt nun die Nachbearbeitung der Ergebnisse, die anschließend an alle Interessierten weitergegeben werden.

Wer direkt über die Aktivitäten des Netzwerks informiert werden möchte, kann sich unter info@buntes-steinbach.de in den E-Mail-Verteiler eintragen lassen. Der nächste Termin für ein Netzwerktreffen wird rechtzeitig bekannt gegeben – Ziel ist es, die Ergebnisse vorzustellen und die Jahresplanung für 2025 zu verabschieden. Das Netzwerk „Buntes Steinbach“ bedankt sich bei allen Teilnehmenden und freut sich auf weitere gemeinsame Schritte für Demokratie, Vielfalt und ein starkes Miteinander in Steinbach.

Ordensfest der Tiger 2024/2025

Am 23.11.2024 war es wieder soweit: Die Tiger der Tanzgarde 2008 e.V. luden ihre Mitglieder, Freunde und Gönner zum Ordensfest ein!

Der festlich geschmückte Saal des Haus Altkönig erstrahlte am Abend, dank der vielen fleißigen Tigermamis und -papis, in den Vereinsfarben schwarz und gold. Nachdem auch der letzte Platz im Saal besetzt war, starteten die 55 aktiven Tänzer:innen mit einem gemeinsamen Auftakt auf der Bühne in den Abend.

Den vielen Gästen im Saal wurde anschließend ein abwechslungsreiches Programm geboten. Im ersten Teil der Veranstaltung standen die Märsche der Baby, Mini, Littles und Tigers im Mittelpunkt. Die Gruppen konnten das Publikum dabei in ihren Märschen mit Begeisterung und Leidenschaft für ihren Sport überzeugen.

Neben den eigenen Darbietungen bereicherten auch befreundete Vereine das abwechslungsreiche Programm des Abends. So konnten auch die Tiger des 1.Sindlinger Karnevalvereins 1925 mit einem Marsch überzeugen.

Darüber hinaus sorgten die Daalbachnixen (Männerballett Kronberg), der Fanfarenzug Kronberg und der Redner „HG“ vom KV02 Oberhochtstadt mit ihren mitreißenden Auftritten für beste Unterhaltung.

Im zweiten Teil der Veranstaltung standen die Showtänze der Gruppen im Vordergrund. Besonders die Baby und Mini Tigers verzauberten dabei die Gäste mit ihrem Tanz „Trolls“. In ihren liebevoll gestalteten, bunten Kostümen brachten sie die fröhliche Energie des Films auf die Bühne. Die Little Tigers brachten die vier Elemente Wasser, Erde, Luft und Feuer auf die Bühne. Dabei verdeutlichten sie mit ihrem Tanz zum Film „Elementals“, dass man trotz Unterschieden zu einer Gruppe werden kann.

Der Showtanz der Tiger entführte das Publikum in die magische Welt des Disneyfilms „Wish“. Eindrucksvoll vertanzten die Tiger die Geschichte des Films und zeigten dem Publikum, dass Wünsche wahr werden können.

Auch die Trouble Tigers konnten mit ihrem Tanz zum Thema „Jahrmärkte“ überzeugen. Dabei brachten sie dem Publikum nicht nur die Erfahrung einer rasanten Achterbahnfahrt, sondern auch andere klassischen Jahrmärktattraktionen mit Energie und Witz tänzerisch näher. Zum krönenden Abschluss führte die in der vergangenen Kampagne gegründete Gruppe „Goldie Tigers“ ihren Modern Tanz vor und brachte so mit



modernen Beats noch einmal ordentlich Stimmung in den Saal.

Wir danken allen kleinen und großen Tigern, allen Tigermamis- und papis und

Tigerfreunden für diesen unvergesslichen Abend und freuen uns auf viele schöne Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse in der kommenden Kampagne. Unser herz-

licher Dank gilt dabei auch dem Team des „Haus Altkönig“ für die Gastfreundschaft, große Unterstützung und freundliche Bedienung an diesem Abend.

Zweisprachiger Vorweihnachtlicher Vorlesenachmittag im Buchladen 7.Himmel

Kommen Sie mit ihren Kindern in Weihnachtsstimmung beim Vorlesenachmittag um 16 Uhr am Dienstag, den 10. Dezember 2024 mit uns im Buchladen 7.Himmel!

Passend zu der Weihnachtszeit wird das Buch „Stick Man/Stockmann“ von Muttersprachlerinnen auf Deutsch und auf Englisch vorgelesen. Die Welt ist voller Aben-

teuern, vor allem für Stockmann, der stets in höchster Not und Gefahr ist, weil ihn alle mit einem ganz gewöhnlichen Stock verwechseln! Aber Stockmann gibt nicht auf: »Ich bin kein Stock, du dumme Hund! Ich bin Stockmann! Stockmann! Guck doch genau! Ich will nur nach Hause zu Kindern und Frau.« Als Stockmann nach vielen gefährlichen

Abenteuern im Kamin landet, ist es beinahe um ihn geschehen. Doch schließlich geht alles gut aus und Stockmann ist rechtzeitig zu Weihnachten zurück bei seinen Lieben. Ein Bilderbuch zum Vorlesen von den Schöpfern des weltberühmten Gruffelo. Eintritt frei. Um eine Anmeldung wird gebeten. Wir freuen uns auf Euch!

Liebe Kunden,
wir danken Ihnen herzlich für
Ihr Vertrauen in diesem Jahr.
Frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches neues Jahr 2025!

IT-SYSTEME | NETZWERKSYSTEME | CLOUD LÖSUNGEN

NOELL EDV-SYSTEME GmbH • www.noell-edv.de • info@noell-edv.de
Tel.: +49 (0) 6171 207 380 • Fax.: +49 (0) 6171 207 375

Allianz

Walter Schütz

Generalvertretung der Allianz
Kronberger Str. 8
61449 Steinbach Taunus
☎ 0 61 71.98 16 98
☐ 01 71.4 65 99 07
walter.schuetz@allianz.de

vertretung.allianz.de/walter.schuetz

Weihnachten
steht vor der Tür

Die festliche Jahreszeit beginnt. Vergessen Sie für ein paar Tage die Hektik des Alltags und genießen eine schöne Zeit im Kreise Ihrer Lieben. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie besinnliche Weihnachten!

MORADI
Elektrotechnik

wünscht
ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
fürs neue Jahr!

SPD STEINBACH WÜNSCHT

AUF WIEDERSEHEN 2024

WILKOMMEN 2025

FROHE WEIHNACHTEN

Nicholas Orth Computer
Fachbetrieb für Computer + Telefon + Zubehör
Steinbach (Taunus) Tel.: 0151-207 80460
<http://www.north-its.de>

meier
malermeister

Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten

Wir wünschen Allen ein schönes
und entspanntes Weihnachtsfest.
Möge das Neue Jahr voll sein
mit glücklichen Momenten
und Ihnen Gesundheit
und Zufriedenheit schenken.

Peter Meier Malermeister • Eschborner Str. 30 • 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 • Fax: 06171 - 86 354 • Handy 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

Buchladen 7.Himmel sammelt für Wunschewagen in der Adventszeit



Mit Beginn der Adventszeit startet auch wieder die Spendenaktion des Buchladens 7.Himmel in Niederhöhnstadt. In diesem Jahr wollen die Mitarbeiter/Innen des Buchladens zusammen mit Ihren Kunden den Wunschewagen des ASB Hessen mit einer Geldspende unterstützen. Der Wunschewagen hilft Menschen, die nicht mehr viel Zeit haben, kostenlos an ihre Sehnsuchtsorte zu gelangen. Der Wunschewagen ist ein eigens zur Wunscherfüllung gebautes Fahrzeug. Mit medizinischer Ausstattung und in angenehmer Atmosphäre bringt er die Fahrgäste sicher zum Wunschort. Hochqualifizierte, ehrenamtliche Wunscherfüller begleiten und

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen Jutta Diehl (links) und Elvira Schwintzer (rechts) präsentieren die Spendenaktion im Buchladen 7.Himmel

betreuen die Fahrgäste. Infomaterial liegt im Buchladen bereit. Um letzte Wünsche erfüllen zu können, braucht es mehr als ehrenamtliches Engagement. Deshalb hofft das Team des 7.Himmel auf viele Spenden seitens der Kundschaft. Ab dem 2.12.2024 steht im Buchladen eine Spendenbox für Ihre Spenden bereit. Und mit dem Waffelverkauf beim diesjährigen Weihnachtsmarkt in Niederhöhnstadt geht auch ein Teil des Erlöses an den ASB-Wunschewagen. Die Mitarbeiter des 7.Himmel haben einen Weihnachtsbaum geschmückt, von dem sich jeder Spender als Dankeschön einen Baumanhänger mitnehmen darf. Wir sind sicher, dass wir mit den Spenden unserer Kunden den Wunschewagen großzügig unterstützen können - vielen Dank! Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Buchladen 7.Himmel!

Evangelischer Kirchenchor singt im Adventsgottesdienst

Am dritten Advent, dem 15. Dezember 2024, um 10 Uhr, wird der Gottesdienst in der St. Georgskirche musikalisch begleitet. Wie in den vergangenen Jahren unterstützt der evangelische Kirchenchor Steinbach unter der Leitung von Malte Bechtold Pfarrerin Evelyn Giese bei der Gestaltung des Adventsgottesdienstes. Neben klassischen Adventsliedern wird auch der eindrucksvolle Hymnus Adventi Ének des ungarischen Komponisten Zoltán Kodály aufgeführt. Begleitet wird der Chor von Ellen Breitsprecher an der Orgel.

Der evangelische Kirchenchor Steinbach lädt herzlich ein, den Gottesdienst mitzulerleben und gemeinsam die Adventszeit musikalisch zu begehen. Der Chor ist offen für alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen, ob als festes Mitglied oder für besondere Projekthöre. Geprüft wird dienstags von 20:00 bis 21:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Steinbach, Untergasse 29. Die erste Probe im neuen Jahr findet am 14. Januar 2025 statt.

Weihnachten wie früher in der Ev. St. Georgskirche

Die Notlösung „Weihnachten auf Rädern“ oder Christvesper auf dem Freien Platz war eine geistreiche Möglichkeit, in Notzeiten der Pandemie Weihnachten zu feiern. Aber es war auch kalt, ungemütlich und wenig heimelig. Wir waren froh, so miteinander die Weihnachtsgeschichte hören zu können; viele Menschen haben jedoch den Weihnachtsgottesdienst in der Kirche mit Weihnachtsbaum, Weihnachtskrippe und Orgelklang und Singen der traditionellen Weihnachtslieder vermisst. Deshalb möchten wir dieses Jahr wieder „Weihnachten wie früher“ feiern und laden Sie herzlich zu den Weihnachtsgottesdiensten in die Ev. St. Georgskirche ein: Um 15 Uhr starten wir kindgerecht mit Weihnachtsgeschichte sowie Jammerlappen & Co. die Familienvesper in der Kirche. Um 16.30 Uhr und 18 Uhr feiern wir die traditionellen Christvesper mit Weihnachts-

predigt; Weihnachtsliedern und der Bitte um Frieden. Für die Menschen, die den heiligen Abend mit „Stille Nacht“ beschließen möchten, laden wir herzlich zur Christmette um 23 Uhr in die St. Georgskirche ein. Am 1. Weihnachtsfeiertag findet kein Gottesdienst statt. Dafür laden wir am 2. Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr zum Gottesdienst mit vielen Weihnachtsliedern ein. Die Kollekte an den Weihnachtsgottesdiensten ist wie jedes Jahr für „Brot für die Welt“ bestimmt. Die Welt liegt im Argen und die Sehnsucht nach Liebe, Geborgenheit und Frieden soll uns alle am Weihnachtsfest verbinden. Kommt in die Kirche und „fürchtet Euch nicht, denn Euch wird der Heiland geboren!“ Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen in der St. Georgskirche!

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye – Fachärztin für innere Medizin
Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr sowie Mo., Di. und Do. von 15 – 18 Uhr, Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1
Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477
aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenberg
Tanusstraße 1 · Tel.: 7 21 44 · Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten: Mo-Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30- 17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. M. Kidess-Michel, Dr. med. C. Gstettner
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag - Mo, Di und Do 14-18 Uhr Nachmittag
Mi.-Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Ökumenische Diakoniestationen im Dekanat Kronberg

KRONBERG + STEINBACH

Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Verbinden Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0

Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenztbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst – **BETESDA**
Telefon: 06173 9263 -26

Energieberatung im Hochtaunus

- Energieberatung
- Fördermittel
- Energieausweise
- Baubegleitung



Telefon: 06171 20 89 111
Fax: 06171 20 89 112
Mobil: 0176 23 13 9860

info@energieberatung-im-hochtaunus.de
www.energieberatung-im-hochtaunus.de

Erscheinung Steinbacher Information 2025

Erscheinungstag	Redaktionsschluss	
1 Samstag, 04. Januar	Donnerstag, 26. Dezember	
2 Samstag, 18. Januar	Donnerstag, 09. Januar	
3 Samstag, 01. Februar	Donnerstag, 23. Januar	
4 Samstag, 15. Februar	Donnerstag, 06. Februar	
5 Samstag, 01. März	Donnerstag, 20. Februar	
6 Samstag, 15. März	Donnerstag, 06. März	
7 Samstag, 29. März	Donnerstag, 20. März	
8 Samstag, 12. April	Donnerstag, 03. April	
9 Samstag, 26. April	Donnerstag, 17. April	
10 Samstag, 10. Mai	Donnerstag, 01. Mai	
11 Samstag, 24. Mai	Donnerstag, 15. Mai	
12 Samstag, 07. Juni	Donnerstag, 29. Mai	
13 Samstag, 21. Juni	Donnerstag, 12. Juni	Stadtfest
14 Samstag, 05. Juli	Donnerstag, 26. Juni	
15 Samstag, 19. Juli	Donnerstag, 10. Juli	
16 Samstag, 02. August	Donnerstag, 24. Juli	
17 Samstag, 16. August	Donnerstag, 07. August	
18 Samstag, 30. August	Donnerstag, 21. August	
19 Samstag, 13. September	Donnerstag, 04. September	
20 Samstag, 27. September	Donnerstag, 18. September	
21 Samstag, 11. Oktober	Donnerstag, 02. Oktober	
22 Samstag, 25. Oktober	Donnerstag, 16. Oktober	
23 Samstag, 08. November	Donnerstag, 30. Oktober	
24 Samstag, 22. November	Donnerstag, 13. November	
25 Samstag, 06. Dezember	Donnerstag, 27. November	
26 Samstag, 20. Dezember	Donnerstag, 11. Dezember	

Der Engel sprach leise zu ihr:
„Lass los, Du kannst fliegen!“
Und sie stiegen gemeinsam empor,
erfüllt von Erinnerungen an ein langes Leben.

Helga Kontowski
* 30.03.1942 † 15.11.2024

In liebevoller Erinnerung
Heike und Thorsten
mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 17.12.2024, um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Steinbach statt.

Die gemeinsame Reise ist zu Ende. Meine letzte Reise trete ich alleine an.

Wir nehmen Abschied von
Roswitha Herrmann
* 18.12.1937 † 23.11.2024

Die Trauerfeier findet am 18. Dezember 2024 um 13 Uhr 30 auf dem Friedhof in Steinbach/Ts., Praunheimer Weg, statt. Von Beileidsbekundungen und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Die Beisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis im RuheForst Pfälzerwald statt.

Manfred Herrmann und Familie

„Die Weisen aus dem Morgenland“
Wie die drei Weisen von der Geburt Jesu erzählen –
(in Bildern)
für Familien mit kleineren Kindern



24. DEZEMBER 2024
(Heiligabend)
um **15.00 Uhr**
in der
katholischen Kirche,
Untergasse 27

Das etwas andere Krippenspiel
„Frieden in der Welt“
Die Weihnachtsgeschichte in neuem Licht
für Familien mit größeren Kindern



24. DEZEMBER 2024
(Heiligabend)
um **16.00 Uhr**
in der
katholischen Kirche,
Untergasse 27

Licht des Friedens

Gottesdienst – aber anders
zum 3. Advent in Steinbach

Sonntag, den 15. Dezember 2024
um 15 Uhr

Herzliche Einladung an alle,
besonders Familien und Kinder.
Wir treffen uns vor der
katholischen Kirche St. Bonifatius.

FAMILIEN-GOTTESDIENST

...und ER wird der Friede sein!

22.12.24 / 9:30 UHR

St. Bonifatius

Förderverein St. Bonifatius Steinbach e.V.

ADVENT SING-ALONG

22. Dezember 2024 um 18 Uhr
St. Bonifatiuskirche Steinbach

Die Musikgruppe St. Bonifatius spielt bekannte Adventslieder zum Mitsingen.

Danach laden wir zum Adventspunsch und Snacks bei gemütlicher Atmosphäre und netter Gemeinschaft ein.

Selbstgemachte Plätzchen stehen zum Verkauf.

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-Mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de

Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.

Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 04.01.2025 und der Redaktionsschluss ist am 26.12.2024

Ein Kind wurde uns geboren **Jesaja 9, 5**
 Denn ein Kind wurde uns geboren, ein Sohn wurde uns geschenkt. Die Herrschaft wurde auf seine Schulter gelegt. Man rief seinen Namen aus: Wunderbarer Ratgeber, Starker Gott, Vater in Ewigkeit, Fürst des Friedens.
Impuls Ungefähr 750 Jahre vor der Geburt Jesu Christi lebte Jesaja, der die Geburt des Messias prophetisch vorhersagte. Damals wie heute war die Sehnsucht nach Frieden (im militärischen Sinn) eine Motivation seines prophetischen Wirkens. Seine prophetische Rede wirkt bis heute, wenn wir unsere Krippe aufbauen, wenn wir in der Krippe das Kind sehen, vor dem sich die Könige verbeugen.
Harald Schwalbe

St.-Martins-Fest mit Laternenzug und Lichterkreis
 Am 8. November 2024 feierten die Kinder und Familien der katholischen Kita ihr traditionelles St.-Martins-Fest. Mit einem kleinen Spiel zum Lied „Ein armer Mann“ eröffneten die Kinder das Fest, bevor es mit ihren selbstgestalteten Laternen zum Umzug um die Kita ging. Der Höhepunkt des Umzugs war ein Stopp auf dem Bolzplatz, wo St. Martin die Kinder auf seinem Pferd in einem großen, leuchtenden



Lichterkreis erwartete. Gemeinsam sangen Kinder, Eltern Lieder und erinnerten an das Teilen und die Nächstenliebe. Dank der Unterstützung der Nachbarschaft, die extra Parkplätze freimachte, sowie dem Einsatz von Frau Grella, Frau Ries, dem Kita-Team, der Feuerwehr, der Stadtverwaltung und dem Bauhof, konnte ein St.-Martins-Umzug zu Pferde realisiert werden – ein großes Erlebnis für alle Beteiligten.

Die gemeinsame Wortgottesfeier, am folgenden Sonntag, gestaltet von der Gemeinde St. Bonifatius und der KiTa, stand ganz im Zeichen von St. Martins Botschaft des Teilens. Dabei wurden Lichter an alle Besucher verteilt, um zu symbolisieren, dass jeder ein Licht für andere sein kann. Nach dem Gottesdienst klang der Vormittag in fröhlicher Atmosphäre mit frischgebackenen Waffeln und Gesprächen aus. Ein besonderer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer sowie die Musikgruppe, die diesen schönen Abend und die Wortgottesfeier möglich gemacht haben.
Christina Jungk für das Kita-Team



Adventscfé: Macht hoch die Tür

Am 1. Advent feierte der Caritaskreis sein traditionelles Adventscfé im bis auf dem letzten Platz besetzten Gemeindezentrum. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ war das diesjährige Thema. Das in Ostpreußen entstandene Kirchenlied aus dem 17. Jhd. gehört sowohl in der katholischen Kirche, in der evangelischen Kirche aber auch in der Neuapostolischen Kirche, wie auch in vielen ev. Freikirchen zu den bekanntesten und beliebtesten Adventsliedern. Hinter Türen und Toren verbergen sich viele



Geschichten, die an diesen Sonntag erzählt wurden. Eine ganz besondere Tradition der Haustür sind die Sternsinger, die jedes Jahr um den Dreikönigstag unterwegs sind. An der Haustür wird z.B. für das Jahr 2025 die Inschrift 20°C+M+B+25 "Christus mansionem benedicat" geschrieben, und bedeutet "Jesus Christus segne dieses Haus". Musikalisch begleitet wurde der Nachmittag von Jonathan Sutphen, der stimmungsvolle Adventsmusik am Klavier vortrug. Auch in diesem Jahr wurden die echten Nikoläuse unter den Gästen verteilt.
 Passend zum Advent gab es für alle einen **H o s e n t a s c h e n -** Adventskalender mit Bildern und schönen Zitaten für jeden Tag. Wir bedanken uns für die vielen Kuchen-spenden, die wir aus der Gemeinde erhalten haben.
Christine Lenz



Nachlese zum Lese-Café
 Suchen Sie noch Anregungen für Buchgeschenke zu Weihnachten? Dann helfen Ihnen vielleicht die Tipps der Besucher:innen des Lese-Cafés weiter:
 Für Leser ab etwa 12 Jahren, aber auch für Erwachsene vielleicht einmal eine schöne Abwechslung, sind die Fantasy-Reihen von Rick Riordan. Vorgestellt wurden „Percy Jackson - Diebe im Olymp“, sowie die Reihen „Helden des Olymp“ und „Magnus Chase“.
 Weitere Empfehlungen waren:
 Petra Hartlieb: „Weihnachten in der wundervollen Buchhandlung“
 Berndt Querfeldt: „Café Landtmann – wo Wien zu Hause ist“ (für Wien - und/oder Kaffeehaus-Liebhaber)
 Orry Mittenmayer: „Ausgeliefert“
 Elizabeth Strout: „Am Meer“
 Isabelle Autissier: „Aqua Alta“
 Die Veranstalterinnen des Lese-Cafés wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches Neues Jahr. Das Lese-Café öffnet seine Pforten zum nächsten Mal wieder am Freitag, den 24. Januar 2025.
Hiltrud Thelen-Pischke, Susann v. Winning

Lese-Café Dreiklang



Adventskranz in St. Bonifatius
 Licht im Dunkel – langsam breitet es sich aus, immer weiter. Muss der Adventskranz immer rund und grün sein? Das geht auch anders...
 Adventskränze müssen jedes Jahr neu angeschafft und nach der Adventszeit entsorgt werden. Daher hat der Ortsausschuss von St. Bonifatius beschlossen, eine wiederverwendbare, dem modernen Stil des Kirchenraums angepasste Alternative zu suchen. Mittels einer Spende konnte ein handgefertigter Kerzenständer mit vier unterschiedlich hohen und verleimten Säulen aus Arvenholz angeschafft werden. Eine professionelle Fertigung in der Schreinerei sowie sorgfältig ausgesuchtes



GEMEINDEBÜRO:
 Untergasse 27 (06171) 97980-21
 61449 Steinbach www.kath-oberursel.de st.bonifatius-steinbach@kath-oberursel.de

st. bonifatius
 KATHOLISCHE KIRCHE IN OBERURSEL UND STEINBACH

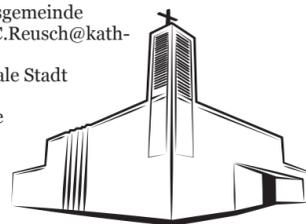
Material sind Garant für ein langlebiges Dekorations-Element, welches auch für andere Anlässe oder Feiern genutzt werden kann. Angelehnt an die katholische Liturgie ist eine Kerze rosa („Gaudete-Sonntag“ am 3. Advent) und drei Kerzen sind violett. Pate für diese Farbsymbolik ist die Farbe des Kirchenjahres für den Advent (Violett steht für die Bußzeit im Advent als Vorbereitung auf Weihnachten). Die Kerzen bringen während der Adventszeit Licht ins Dunkel – langsam breitet sich das Licht aus, immer weiter!
Christof Reusch

Heiligabend in St. Bonifatius

Am 24. Dezember 2024, Heiligabend, gibt es wieder ein vielfältiges Programm für alle Altersstufen in St. Bonifatius. Bereits um 15 Uhr wird in der katholischen Kirche in der Untergasse 27 in einer Bilder-geschichte davon berichtet, wie die drei Weisen von der Geburt Jesu erzählen – für Familien mit kleineren Kindern.
 Für Familien mit größeren Kindern gibt es ab 16 Uhr das etwas andere Krippenspiel „Frieden in der Welt“ zu erleben; ebenfalls in der katholischen Kirche. Die Weihnachtsgeschichte in neuem Licht.
 Um 18 Uhr schließlich ist alles bereit und die Türen sind geöffnet für die Christmette; herzliche Einladung dazu an alle. Und auch danach ist noch nicht Schluss, denn dann ist:



„Weihnachten - anders“
 Auch in diesem Jahr wollen wir wieder im Saal der katholischen Kirchengemeinde St. Bonifatius in der Untergasse 27 in Steinbach (Taunus) das Fest der Liebe mit anderen Menschen zusammen feiern. Diese Tradition, den Heiligen Abend zusammen zu feiern, wurde 2016 begonnen und heißt seitdem „Weihnachten – anders!“.
 Die Kirchengemeinde St. Bonifatius und die Soziale Stadt freuen sich auf weihnachtliche Stunden im fröhlichen Kreis bei Weihnachtsklängen und -texten. Herzliche Einladung!
 Der Abend beginnt am 24. Dezember 2024 um 19:30 Uhr nach der Christmette. Für Getränke und Speisen ist gesorgt. Und gerne sagen Sie es weiter!
 Wer als Gast teilnehmen möchte, oder auch gerne das Helferteam unterstützen mag, meldet sich bitte bei:
 Christof Reusch, Kath. St. Bonifatiusgemeinde
 Tel.: (0 61 71) 9 79 80 35, E-Mail: C.Reusch@kath-oberursel.de
 Bärbel Andresen, Stadtteilbüro Soziale Stadt
 Tel.: (0 61 71) 207 84 40, E-Mail: baerbel.andresen@caritas-taunus.de



„Musik für die Seele“ berührt in der Ev. St. Georgskirche



Unter dem Motto „Melodien der Unendlichkeit“ verbanden sich Musik und Poesie am vergangenen Sonntag, dem 24. November, in der vollbesetzten evangelischen St.-Georgs-Kirche bei der Veranstaltung Musik für die Seele. Diese tröstende Konzertreihe ist seit 1999 ein fester Bestandteil der musikalischen Aktivitäten der Gemeinde und wird jedes Jahr mit großer Hingabe gestaltet. Das Konzert wurde bereichert durch französische Texte, vorgetragen von Vikar Léandre Chevallier, sowie durch Beiträge der Musiker:innen Ellen Breitsprecher und Anca Lupu (Klavier), Johanna Mohr und Beatrice Orth (Violine), Clemens Mohr und Basile Orth (Violoncello), der Sängerinnen Magdalena Anstett, Svenja Baumgart, Sabine Baumgart und Emily Ryan, sowie des Vokalensembles Musik für die Seele.
 Die vorgelesenen Gedichte – Werke von Paul Éluard, Père Jean Debruyne, Marguerite Yourcenar, Simone Veil und Victor Hugo – ergänzten die musikalischen Darbietungen perfekt. Emotionale Solobeiträge mit Violoncello und Klavier führten ebenso durch den Abend wie die einfühlsamen Vokalstücke.
 Die facettenreiche Auswahl lud das Publikum zu einer gefühlvollen Reise ein, die sich mit Themen wie Hoffnung, Trost, Lebensfreude und Abschied auseinandersetzte. Die musikalische Leitung reflektierte über den Abend mit den Worten: „Es ist ein großes Geschenk für mich, wenn Menschen

am Ende gerührt berichten, wie die Tränen bei der Musik und bei den Texten geflossen sind. Eine Bestätigung, wie wichtig diese Arbeit für die Menschen ist.“
 Zum Abschluss bedankte sich die Gemeinde im Namen aller Mitwirkenden bei den Musiker:innen, Sänger:innen und Sponser:innen des Projekts „Musik für alle“. Mit einem Zitat von Marie von Ebner-Eschenbach – „Dankbarkeit ist die Musik der Seele.“ – rief sie die Anwesenden dazu auf, Förderer dieser Musikprojekte zu werden, um solche besonderen Veranstaltungen auch in Zukunft zu ermöglichen.
 Ellen Breitsprecher

Termine St. Bonifatiusgemeinde Gottesdienste

Dritter Advent Sonntag 15.12.
 9:30 Uhr Eucharistiefeier
 15:00 Uhr Familiengottesdienst-aber anders... Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt!
 18:00 Uhr Andacht
Dienstag 17.12.
 6:00 Uhr Laudes - das Morgengebet der Kirche anschl. Einladung zu einer Tasse Kaffee
Mittwoch 18.12.
 8:30 Uhr Eucharistiefeier
Vierter Advent Sonntag 22.12.
 9:30 Uhr Familiengottesdienst "Er wird der Friede sein" mit den Kommunionfamilien; anschl. Vorbereitungstreffen der Sternsinger*innen
 18:00 Uhr Andacht mit Adventsingen „Singalong“ mit der Musikgruppe St. Bonifatius
Heiliger Abend Dienstag 24.12.
 6:00 Uhr Laudes - das Morgengebet der Kirche anschl. Einladung zu einer Tasse Kaffee

15:00 Uhr Die Weihnachtsgeschichte in Bildern - für die ganz Kleinen
 16:00 Uhr Die etwas andere Krippenfeier zum Frieden in der Welt - für Familien
 18:00 Uhr Eucharistiefeier Christmette anschl. Ab 19.30 Uhr „Weihnachten – anders!?!“
2. Weihnachtstag Donnerstag 26.12.
 9:30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag 29.12.
 9:30 Uhr Eucharistiefeier
 18:00 Uhr Andacht
Dienstag 31.12.
 17:00 Uhr ökumenische Jahreschluss-andacht
Sonntag 05.01.
 11:00 Uhr Familiengottesdienst mit den Sternsinger*innen
Mittwoch 08.01.
 8:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 12.01.
 9:30 Uhr Eucharistiefeier
 18:00 Uhr Andacht

Termine

Dienstag 17.12.
 19:00 Uhr Bibelgespräch

Hinweise

Heiligabend 24.12.2024 ab 19:30 Uhr: **Weihnachten - anders!** Herzliche Einladung an alle Menschen, die den Heiligen Abend nicht alleine, sondern gerne in netter Gesellschaft verbringen wollen. Mit Musik, weihnacht-

Sonntag 05.01.
 17:00 Uhr Abschluss Sternsingeraktion

lichen Geschichten und bei leckerem Essen wollen wir miteinander feiern. Wer sich anmelden mag, kann dies bei Christof Reusch (c.reusch@kath-oberursel.de - 06171-97689035) gerne tun. Kurzentschlossene sind natürlich auch herzlich willkommen.
Sternsingervortreffen am Sonntag, 22.12. um 11:00 Uhr nach dem Gottesdienst
Die Sternsinger*innen sind vom 03.01. bis 05.01. in Steinbach unterwegs. Anmeldungen für einen Besuch bitte bis zum 31.12.23 per Anmeldeformular oder über c.reusch@kath-oberursel.de einreichen.

Termine St.-Georgsgemeinde Gottesdienste

3. Advent Sonntag 15.12.
 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche unter Mitwirkung des Kirchenchores (Pfarrer:in Evelyn Giese) Kollekte: Für den Stiftungsfonds DiaDem (Diakonie Hessen)
4. Advent Sonntag 22.12.
 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Heilig Abend Dienstag 24.12.
 15.00 Uhr Familienvesper in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke)
 16.30 Uhr Christvesper II in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke)
 18.00 Uhr Christvesper III in der St. Georgskirche (Pfarrer:in Evelyn Giese)
 23.00 Uhr „Stille Nacht“ Christmette in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Brot für die Welt
2. Weihnachtstag Donnerstag 16.12.
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtkke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 19.12.
 10.00 Uhr Singgottesdienst mit Kindern

und Familien in der St. Georgskirche (Pfarrer:in Evelyn Giese) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Silvester Mittwoch 31.12.
 17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst in der St. Bonifatiuskirche gestaltet vom Arbeitskreis Ökumene
Neujahr Mittwoch 01.01.
 18.00 Uhr „Prüft alles und behaltet das Gute“ Neujahresandacht zur Jahreslosung 2025 in der St. Georgskirche Pfarrer Herbert Lüdtkke Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 05.01.
 10.00 Uhr Gott in Musik und Stille in der St. Georgskirche (Uwe Eilers – Kirchen-vorstand) Kollekte: Für die AG Trauerseelsorge der EKHN
Sonntag 12.01.
 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (n.n) Kollekte: Für das inklusive gastronomische Ausbildungsobjekt Rothschild – Secundo 2.0 (Christen helfen) – Landgräfliche Stiftung 1721

Veranstaltungen im Ev. Gemeindehaus

Dienstag 17.12.
 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 18.12.
 15.00 Uhr Besuchsdienst für Seniorengeburtstage
 16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
Donnerstag 19.12.
 16.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)
Freitag 20.12.
 15.00 Uhr Georgs Flötenband
Donnerstag 09.01.
 15.00 Uhr Seniorencafé „KaffeeKlatsch“

Dienstag 14.01.
 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 20.00 Uhr Kirchenchor
Mittwoch 15.01.
 16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
Donnerstag 16.01.
 16.00 Uhr Trommelkids (Jugendraum)
Freitag 17.01.
 15.00 Uhr Georgs Flötenband

Gemeindebüro: Tel.: 06171 74876
 Fax: 06171 73073
 @: buero@st-georgsgemeinde.de

Pfarrer Herbert Lüdtkke Tel.: 0173 6550746
 @: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de

Pfarrer:in Evelyn Giese Tel.: 0157 35506684
 @: evelyn.giese@ekhn.de

Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite www.st-georgsgemeinde.de.

PIETÄT **MAYER** GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
 Tag und Nacht Sonn- und Feiertag
 Daimlerstraße 6 • 61449 Steinbach / Taunus
 Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Termine der Stadtverordnetenversammlung 2025
 immer um 19 Uhr im Bürgerhaus
 1.) Montag, 10. März
 2.) Montag, 05. Mai
 3.) Montag, 16. Juni
 4.) Montag, 07. Juli
 5.) Montag, 08. September
 6.) Montag, 20. Oktober
 7.) Montag, 08. Dezember